

SOPHOS

Sophos Enterprise Console 4 Migrationsanleitung

Produktversion: 4.x
Stand: Februar 2011



Inhalt

- 1 Einleitung.....3
- 2 Begriffserklärungen.....4
- 3 Voraussetzungen.....5
- 4 Vorbereiten eines neuen Servers.....6
- 5 Herunterladen des Tools.....7
- 6 Migration von Enterprise Console8
- 7 Außerbetriebnahme des alten Servers.....19
- 8 Technischer Support20
- 9 Rechtlicher Hinweis.....21

1 Einleitung

In dieser Anleitung wird beschrieben, wie Sie Sophos Enterprise Console, Version 4.0 und höher von, von einem zu einem anderen Server migrieren.

2 Begriffserklärungen

In der folgenden Tabelle werden Begriffe definiert, die im Rahmen der Anleitung eine spezielle Bedeutung aufweisen.

Begriff	Bedeutung
Alter Server	Der vorhandene Enterprise Console (SEC)-Server.
Neuer Server	Ein neuer Server, auf den die vorhandene Installation von Enterprise Console migriert wird.
Alte Identität	Die Identifikationsdaten des alten Servers: Name, Domäne und IP-Adresse, falls festgelegt.
Neue Identität	Die Details eines neuen Servers: Name, Domäne und IP-Adresse, falls festgelegt. Name (und IP-Adresse) müssen von der alten Identität abweichen, aber die Domäne muss die gleiche sein.

3 Voraussetzungen

In der Anleitung wird Folgendes vorausgesetzt:

- Alle Komponenten von Sophos Enterprise Console (einschließlich der SQL-Datenbank) werden auf einem Computer, dem alten Server, installiert.
- Der alte und der neue Server befinden sich in der gleichen Domäne oder Arbeitsgruppe.
- Sie verfügen über Administratorrechte.
- EMLibrary wird nicht verwendet.
- Auf dem alten Server ist eine lokale Version von Sophos Update Manager (SUM) vorhanden. Wenn andere SUM-Installationen im Netzwerk vorhanden sind, updaten sich diese selbst über den lokalen SUM.
- Wenn eine Update-Hierarchie vorliegt, ist diese nicht besonders umfangreich und umfasst nur wenige Software-Abonnements.

4 Vorbereiten eines neuen Servers

Hinweis: Sie können diesen Abschnitt überspringen, wenn auf dem neuen Server zu einem früheren Zeitpunkt bereits Sophos Produkte installiert waren.

Wenn auf dem Server bereits Sophos Produkte installiert waren, stellen Sie sicher, dass alle Komponenten deinstalliert wurden und verfahren Sie wie folgt:

1. Sichern Sie die Registrierung.

Anweisungen hierzu finden Sie in der Microsoft-Dokumentation.

2. Klicken Sie auf **Start, Ausführen**, geben Sie `regedit` ein und klicken Sie auf **OK**.

Der **Registrierungs-Editor** wird angezeigt.

3. Navigieren Sie zu folgendem Registrierungsschlüssel:
HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Sophos. Löschen Sie die folgenden
Registrierungsunterordner, sofern vorhanden:

- Messaging System
- Remote Management System

Schließen Sie den **Registrierungs-Editor**.

4. Navigieren Sie zu folgendem Verzeichnis: C:\Programme\Sophos. Löschen Sie den Ordner "Remote Management System" (falls vorhanden).

5. Stellen Sie sicher, dass der Dienst „Sophos Message Router“ nicht mehr läuft. So können Sie den Dienststatus überprüfen:

- a) Klicken Sie auf **Start, Ausführen**, geben Sie `services.msc` ein und klicken Sie auf **OK**.

- b) Überprüfen Sie im **Dienstfenster**, ob „Sophos Message Router“ vorhanden ist.
Die Statusspalte muss leer sein. Wenn nicht, rechtsklicken Sie auf **Sophos Message Router** und klicken Sie auf **Anhalten**.

- c) Schließen Sie das **Dienstfenster**.

5 Herunterladen des Tools

Sie müssen zunächst das ExportPrivateStore-Tool auf den alten Server herunterladen.

- ❖ *Sophos ExportPrivateStore-Tool*

6 Migration von Enterprise Console

Sie können Enterprise Console anhand der beiden folgenden Methoden migrieren:

- Migration zu einem neuen Server mit einer neuen Identität. Nähere Informationen hierzu finden Sie unter [Migration mit einer neuen Identität](#) (Seite 8).
- Migration zu einem neuen Server mit einer alten Identität. Nähere Informationen hierzu finden Sie unter [Migration mit der alten Identität](#) (Seite 13).

6.1 Migration mit einer neuen Identität

Sie können Enterprise Console auf einen neuen Server mit einer neuen Identität migrieren. Verfahren Sie hierzu wie folgt:

- Kopieren der Zertifikate vom alten zum neuen Server
- Installieren von Enterprise Console auf dem neuen Server
- Sichern von Registrierungsdaten und Datenbank des alten Servers
- Wiederherstellen von Registrierungsdaten und Datenbank auf dem neuen Server
- Festlegen, dass Endpoints von der neuen Version von Enterprise Console verwaltet werden
- Festlegen, dass Endpoints Updates vom neuen Update Manager beziehen

6.1.1 Kopieren von Zertifikaten

Sie müssen die Zertifikate vom alten zum neuen Server kopieren.

Verfahren Sie hierzu wie folgt:

1. Klicken Sie auf dem alten Server auf **Start, Ausführen**, geben Sie `regedit` ein und klicken Sie auf **OK**.

Der **Registrierungs-Editor** wird angezeigt.

2. Navigieren Sie zu folgendem Registrierungsschlüssel:
HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Sophos\Certification Manager. Klicken Sie auf **Datei** und **Exportieren** und speichern Sie die Datei.

Der Zertifikatsschlüssel wird exportiert.

3. Klicken Sie auf dem neuen Server im **Registrierungs-Editor** auf **Datei** und klicken Sie zum Importieren des Zertifikatsschlüssels auf **Importieren**.

Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

4. Navigieren Sie zu folgendem Registrierungsschlüssel:
HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Sophos\Certification Manager\CASerialNo.
Bearbeiten Sie den Binärwert „Value“ und fügen Sie 1 zum zweiten Oktett hinzu.
Beispiel: 43 F7 03 00 wird zu 43 F8 03 00.
Hinweis: Wenn der Höchstwert des Oktetts bereits erreicht ist, setzen Sie es auf „0“ zurück und fügen Sie „1“ zum nächsten Oktett hinzu. Beispiel: 43 FF 07 00 wird zu 43 00 08 00.
So umgehen Sie Seriennummernkonflikte, wenn der alte und der neue Server gleichzeitig laufen.
5. Schließen Sie den **Registrierungs-Editor**.

6.1.2 Installation von Enterprise Console

Sie müssen Sophos Enterprise Console mit der Standardkonfiguration auf dem neuen Server installieren.

Hinweis: Weitere Informationen zur Installation finden Sie in der *Sophos Endpoint Security and Control – Schnellstartanleitung*.

So installieren Sie Enterprise Console:

1. Suchen Sie den Enterprise Console-Installer, den Sie im Vorfeld heruntergeladen haben.
Tipp: Der Dateiname des Installers enthält "sec".
2. Doppelklicken Sie auf den Installer.
3. Klicken Sie im Dialogfeld **Sophos Endpoint Security and Control-Netzwerk-Installer** auf **Installieren**.
Die Installationsdateien werden auf den Server kopiert und ein Installationsassistent öffnet sich.
4. Klicken Sie im Dialogfeld **Sophos Enterprise Console** auf **Weiter**.
5. Es wird ein Assistent gestartet, der Sie durch die Installation leitet. Gehen Sie folgendermaßen vor:
 - a) Übernehmen Sie die Standardwerte, sofern dies möglich ist.
 - b) Wählen Sie ein **vollständiges** Setup.
6. Nach der Installation ist eventuell ein Neustart erforderlich. Klicken Sie auf **Ja** oder **Fertigstellen**.
7. Brechen Sie bei der erneuten Anmeldung den **Download-Assistenten für Sicherheitssoftware** ab und schließen Sie SEC.

6.1.3 Sichern der Registrierungsdaten und Datenbank

Sie müssen die Registrierungsdaten und Datenbank vom alten Server sichern.

Verfahren Sie hierzu wie folgt:

1. Halten Sie auf dem alten Server die Dienste „Sophos Message Router“ und „Sophos Management Service“ an. Verfahren Sie hierzu wie folgt:
 - a) Klicken Sie auf **Start, Ausführen**, geben Sie `services.msc` ein und klicken Sie auf **OK**.
 - b) Rechtsklicken Sie im **Dienstefenster** auf den Namen des jeweiligen Diensts und klicken Sie auf **Anhalten**.
 - c) Schließen Sie das **Dienstefenster**.

So wird sichergestellt, dass neue Informationen während des Backup-Vorgangs in die Datenbank aufgenommen werden.

2. Klicken Sie auf **Start, Ausführen**, geben Sie `regedit` ein und klicken Sie auf **OK**.

Der **Registrierungs-Editor** wird angezeigt.

3. Navigieren Sie zu folgendem Registrierungsschlüssel:
HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Sophos\EE\Management Tools. Klicken Sie auf **Datei** und **Exportieren** und speichern Sie die Datei.

Der Registrierungsschlüssel wird exportiert. Der Schlüssel muss zu einem späteren Zeitpunkt auf den neuen Server importiert werden.

4. Führen Sie das Tool „ExportPrivateStore“ aus, um den privaten Speicher in eine Datei zu kopieren:

```
ExportPrivateStore -s -e < Dateiname >
```

Die Datei muss zu einem späteren Zeitpunkt auf den neuen Server importiert werden.

5. Öffnen Sie eine Eingabeaufforderung und wechseln Sie in das Installationsverzeichnis der Sophos Datenbank. Das Standardverzeichnis lautet C:\Programme\Sophos\Enterprise Console\DB.
6. Geben Sie im Installationsverzeichnis der Sophos Datenbank folgenden Befehl ein:

```
BackupDB SOPHOS.bak
```

7. Kopieren Sie die Sicherungskopie der Datenbankdatei (SOPHOS.bak) von C:\Programme\Sophos\Enterprise Console\DB auf dem alten Server in ein Verzeichnis auf dem neuen Server. Beispiel: C:\SECBackup.

6.1.4 Wiederherstellen der Registrierungsdaten und Datenbank

Sie müssen die Registrierungsdaten und Datenbank des alten Servers auf dem neuen Server wiederherstellen.

Verfahren Sie hierzu wie folgt:

1. Halten Sie auf dem neuen Server die Dienste „Sophos Message Router“ und „Sophos Management Service“ an. Verfahren Sie hierzu wie folgt:
 - a) Klicken Sie auf **Start, Ausführen**, geben Sie `services.msc` ein und klicken Sie auf **OK**.
 - b) Rechtsklicken Sie im **Dienstefenster** auf den Namen des jeweiligen Diensts und klicken Sie auf **Anhalten**.
 - c) Schließen Sie das **Dienstefenster**.
2. Öffnen Sie eine Eingabeaufforderung und wechseln Sie in das Installationsverzeichnis der Sophos Datenbank. Das Standardverzeichnis lautet `C:\Programme\Sophos\Enterprise Console\DB`.
3. Geben Sie im Installationsverzeichnis der Sophos Datenbank folgenden Befehl ein:


```
RestoreDB C:\SECBakup\SOPHOS.bak
```
4. Klicken Sie auf **Start, Ausführen**, geben Sie `regedit` ein und klicken Sie auf **OK**.
Der **Registrierungs-Editor** wird angezeigt.
5. Klicken Sie auf **Datei** und **Importieren** und wählen Sie die in [Sichern der Registrierungsdaten und Datenbank](#) (Seite 9) exportierte Datei aus.
Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
6. Navigieren Sie zu dem importierten Registrierungsschlüssel:
`HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Sophos\EE\Management Tools\DatabaseConnectionMS`.
7. Bearbeiten Sie den Registrierungsschlüssel: Rechtsklicken Sie und klicken Sie auf **Ändern**. Ersetzen Sie in der Variable den Hostnamen des alten Servers durch den des neuen Servers:


```
Data Source = < Hostname >\SOPHOS
```
8. Führen Sie das Tool „ExportPrivateStore“ zum Löschen des privaten Speichers über folgenden Befehl aus:


```
ExportPrivateStore -d
```

Hinweis: Wenn eine Bestätigungsaufforderung angezeigt wird und drücken Sie auf **Y**.
9. Importieren Sie den privaten Speicher des alten Servers mit dem Tool „ExportPrivateStore“. Verwenden Sie hierzu die unter [Sichern der Registrierungsdaten und Datenbank](#) (Seite 9) gespeicherte Datei.


```
ExportPrivateStore -s -i < Dateiname >
```
10. Starten Sie die Dienste „Sophos Message Router“ und „Sophos Management Service“ auf dem alten und neuen Server neu.

Hinweis: Alerts, die ggf. auf dem alten Server, angezeigt wurden, seit der Sophos Management Service-Dienst (beim Sichern der Registrierung) darauf angehalten wurde, sind wieder verfügbar, wenn die Dienste auf dem alten Server wieder gestartet werden. Sie können die Alerts durchsehen, bevor Sie den alten Server außer Betrieb nehmen.

6.1.5 Umleiten von Endpoints zur neuen Enterprise Console

Sie müssen Endpoints so konfigurieren, dass sie von der auf dem neuen Server installierten Version von Enterprise Console verwaltet werden.

1. Kopieren Sie auf dem neuen Server die Datei `mrinit.conf` im Sophos-Ordner.
Standardverzeichnis: `C:\Programme\Sophos\Enterprise Console`
2. Fügen Sie die Datei `mrinit.conf` in den `rms`-Unterverzeichnis aller CIDs auf dem alten Server sowie aller Child-SUMs ein. Das Standardverzeichnis lautet:

`C:\Dokumente und Einstellungen\Alle Benutzer\Anwendungsdaten\Update Manager\Update Manager\CIDs\Sxxx\SAVSCFXP\rms`

3. Führen Sie auf dem alten Server `ConfigCID.exe` mit dem lokalen CID-Pfad für alle CIDs aus. Das Standardverzeichnis von `ConfigCID.exe` lautet:

`C:\Programme\Sophos\Enterprise Console\SUM`

Beispiel:

```
ConfigCID.exe "C:\Dokumente und Einstellungen\Alle
Benutzer\Anwendungsdaten\Sophos\Update Manager\Update
Manager\CIDs\Sxxx\SAVSCFXP"
```

4. Die Programmausgabe muss wie folgt lauten:

```
Adding entry for \rms\mrinit.conf
```

```
Adding entry for \mrinit.conf
```

```
Processing \rms\cidsync.upd
```

```
Updating checksum
```

Die Ausgabe bestätigt, dass die Datei `mrinit.conf` gefunden wurde und zu den auf die Endpoints herunterzuladenden Dateien hinzugefügt wurde.

5. Öffnen Sie auf dem alten Server Enterprise Console und updaten Sie die Computer.
Rechtsklicken Sie zum Updaten auf einen Computer/eine Gruppe und klicken Sie auf **Computer jetzt updaten**.

Nach Abschluss des Updates werden Endpoints von der neuen Enterprise Console-Instanz verwaltet.

6.1.6 Umleiten von Endpoints zum neuen Update Manager

Sie müssen Endpoints so konfigurieren, dass Sie vom neuen Update Manager Updates beziehen und SUM zum Bezug von Updates von Sophos konfigurieren.

1. Öffnen Sie auf dem neuen Server Sophos Enterprise Console.
2. Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Update Manager**.

Der neue Sophos Update Manager (SUM) wird in der Update Manager-Liste aufgeführt.

3. Doppelklicken Sie auf den alten SUM und entfernen Sie alle Einträge auf der Registerkarte **Quelle**. Klicken Sie **OK**.
4. Doppelklicken Sie auf den neuen SUM und machen Sie die erforderlichen Angaben zu Quellen, Abonnements, Verteilungen usw.
5. Warten Sie bis in der Spalte **Letztes Update** statt **Nie** das aktuelle Datum mit Uhrzeit des neuen SUM angezeigt wird.
6. Wenn Child-SUMs vorhanden sind, verweisen Sie diese auf den neuen SUM.
7. Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Endpoints** und verweisen Sie alle Update-Richtlinien auf den neuen SUM.

Hinweis: Ändern Sie Update-Richtlinien, die auf Child-SUMs verweisen, nicht.

8. Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Update Manager**. Rechtsklicken Sie in der Update Manager-Liste auf den alten SUM und klicken Sie auf **Löschen**.

Der alte Server kann außer Betrieb genommen werden. Nähere Informationen hierzu finden Sie unter [Außerbetriebnahme des alten Servers](#) (Seite 19).

6.1.7 Umleiten nicht geschützter SUMs zum neuen Update Manager

Child-SUMs (Sophos Update-Manager), die nicht mit Sophos Endpoint Security and Control geschützt werden müssen manuell so zur Verbindung mit dem neuen SUM konfiguriert werden.

1. Gehen Sie zum neuen SEC-Server.
2. Kopieren Sie die Dateien `mrinit.conf` und `cac.pem` aus dem Enterprise Console-Ordner (Standardverzeichnis: `C:\Programme\Sophos\Enterprise Console`).
3. Führen Sie die folgenden Schritte für alle Child-SUMs aus:
4. Fügen Sie die Dateien `mrinit.conf` und `cac.pem` in den Remote Management System-Ordner (Standardverzeichnis: `C:\Programme\Sophos\Remote Management System`) ein.
5. Öffnen Sie eine Befehlszeile und wechseln Sie zum Remote Management System-Ordner.
6. Führen Sie folgenden Befehl aus: `ClientMrInit.exe -update`

6.2 Migration mit der alten Identität

Sie können Enterprise Console auf einen neuen Server migrieren, der die alte Identität und die gleiche Domäne beibehält. Verfahren Sie hierzu wie folgt:

- Kopieren der Zertifikate vom alten Server
- Sichern von Registrierungsdaten und Datenbank des alten Servers
- Kopieren der Identität des alten Servers
- Übertragen der alten Identität auf den neuen Server
- Installieren von Enterprise Console auf dem neuen Server
- Wiederherstellen von Zertifikaten
- Wiederherstellen von Registrierungsdaten und Datenbank auf dem neuen Server

- Beziehen der Update-Konfiguration

6.2.1 Kopieren von Zertifikaten

Sie müssen die Zertifikate vom alten Server kopieren.

Verfahren Sie hierzu wie folgt:

1. Klicken Sie auf dem alten Server auf **Start, Ausführen**, geben Sie `regedit` ein und klicken Sie auf **OK**.

Der **Registrierungs-Editor** wird angezeigt.

2. Navigieren Sie zu folgendem Registrierungsschlüssel:
HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Sophos\Certification Manager. Klicken Sie auf **Datei** und **Exportieren** und speichern Sie die Datei.

Der Zertifikatsschlüssel wird exportiert.

3. Schließen Sie den **Registrierungs-Editor**.

6.2.2 Sichern der Registrierungsdaten und Datenbank

Sie müssen die Registrierungsdaten und Datenbank vom alten Server sichern.

Verfahren Sie hierzu wie folgt:

1. Halten Sie auf dem alten Server die Dienste „Sophos Message Router“ und „Sophos Management Service“ an. Verfahren Sie hierzu wie folgt:
 - a) Klicken Sie auf **Start, Ausführen**, geben Sie `services.msc` ein und klicken Sie auf **OK**.
 - b) Rechtsklicken Sie im **Dienstefenster** auf den Namen des jeweiligen Diensts und klicken Sie auf **Anhalten**.
 - c) Schließen Sie das **Dienstefenster**.

So wird sichergestellt, dass neue Informationen während des Backup-Vorgangs in die Datenbank aufgenommen werden.

2. Klicken Sie auf **Start, Ausführen**, geben Sie `regedit` ein und klicken Sie auf **OK**.

Der **Registrierungs-Editor** wird angezeigt.

3. Navigieren Sie zu folgendem Registrierungsschlüssel:
HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Sophos\EE\Management Tools. Klicken Sie auf **Datei** und **Exportieren** und speichern Sie die Datei.

Der Registrierungsschlüssel wird exportiert. Der Schlüssel muss zu einem späteren Zeitpunkt auf den neuen Server importiert werden.

4. Führen Sie das Tool „ExportPrivateStore“ aus, um den privaten Speicher in eine Datei zu kopieren:

```
ExportPrivateStore -s -e < Dateiname >
```

Die Datei muss zu einem späteren Zeitpunkt auf den neuen Server importiert werden.

5. Öffnen Sie eine Eingabeaufforderung und wechseln Sie in das Installationsverzeichnis der Sophos Datenbank. Das Standardverzeichnis lautet C:\Programme\Sophos\Enterprise Console\DB.
6. Geben Sie im Installationsverzeichnis der Sophos Datenbank folgenden Befehl ein:
BackupDB SOPHOS.bak
7. Kopieren Sie die Sicherungskopie der Datenbankdatei (SOPHOS.bak) von C:\Programme\Sophos\Enterprise Console\DB auf dem alten Server in ein Verzeichnis auf dem neuen Server. Beispiel: C:\SECBakup.

6.2.3 Kopieren der Identität des alten Servers

So kopieren Sie die Identität:

1. Klicken Sie auf dem alten Server auf **Start, Einstellungen und Systemsteuerung**.
2. Doppelklicken Sie in der Systemsteuerung auf **System**.
Es öffnet sich das Dialogfeld **Systemeigenschaften**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Computername** und notieren Sie sich den vollständigen Computer- und Domännennamen.
Schließen Sie das Dialogfeld **Systemeigenschaften**.
4. Doppelklicken Sie in der Systemsteuerung auf **Netzwerk- und Einwahlverbindungen**.
5. Rechtsklicken Sie auf die LAN-Verbindung, die Sie kopieren möchten und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften**.
Das Dialogfeld **Eigenschaften von LAN-Verbindung** wird angezeigt.
6. Klicken Sie im Dialogfeld **Aktivierte Komponenten werden von dieser Verbindung verwendet:** auf **Internetprotokoll (TCP/IP)** und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften**.
Das Dialogfeld **Internetprotokoll (TCP/IP)** wird angezeigt.
7. Nehmen Sie im Dialogfeld **Internetprotokolleigenschaften (TCP/IP)** folgende Einstellungen vor:
 - Wenn die Option **IP-Adresse automatisch abrufen** aktiviert ist, ist keine Maßnahme erforderlich.
 - Wenn die Option **Folgende IP-Adresse verwenden:** aktiviert ist, notieren Sie sich alle genannten Details.
 Schließen Sie das Dialogfeld **Internetprotokolleigenschaften (TCP/IP)**.

8. Schließen Sie alle Anwendungen und fahren Sie den Computer herunter.

Hinweis: Wenn ein Neustart auf dem alten Server erforderlich ist, stellen Sie sicher, dass der Server nicht mit dem Netzwerk verbunden wird, bis Sie ihm eine neue Identität (Name und IP-Adresse) zuweisen.

6.2.4 Übertragen der alten Identität auf den neuen Server

Sie müssen die alte Identität auf den neuen Server übertragen.

Verfahren Sie hierzu wie folgt:

1. Stellen Sie sicher, dass der alte Server ausgeschaltet ist.
2. Passen Sie Name, Domäne und IP-Adresse (sofern festgelegt) an die alte Identität an.

Anweisungen zum Ändern von IP-Adresse, Computer und Domännennamen entnehmen Sie bitte der Dokumentation von Microsoft.

6.2.5 Wiederherstellen von Zertifikaten

Sie müssen die Zertifikate vom alten auf dem neuen Server wiederherstellen.

Verfahren Sie hierzu wie folgt:

1. Klicken Sie auf dem neuen Server auf **Start, Ausführen**, geben Sie `regedit` ein und klicken Sie auf **OK**.
2. Klicken Sie im Fenster des **Registrierungseditors** auf **Datei**, klicken Sie auf **Importieren** und wählen Sie die in Schritt 2 des Abschnitts *Kopieren von Zertifikaten* (Seite 14) exportierte Datei aus.

Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

3. Schließen Sie den **Registrierungs-Editor**.

6.2.6 Installation von Enterprise Console

Sie müssen Sophos Enterprise Console mit der Standardkonfiguration auf dem neuen Server installieren.

Hinweis: Weitere Informationen zur Installation finden Sie in der *Sophos Endpoint Security and Control – Schnellstartanleitung*.

So installieren Sie Enterprise Console:

1. Suchen Sie den Enterprise Console-Installer, den Sie im Vorfeld heruntergeladen haben.

Tipp: Der Dateiname des Installers enthält "sec".

2. Doppelklicken Sie auf den Installer.

3. Klicken Sie im Dialogfeld **Sophos Endpoint Security and Control-Netzwerk-Installer** auf **Installieren**.
Die Installationsdateien werden auf den Server kopiert und ein Installationsassistent öffnet sich.
4. Klicken Sie im Dialogfeld **Sophos Enterprise Console** auf **Weiter**.
5. Es wird ein Assistent gestartet, der Sie durch die Installation leitet. Gehen Sie folgendermaßen vor:
 - a) Übernehmen Sie die Standardwerte, sofern dies möglich ist.
 - b) Wählen Sie ein **vollständiges** Setup.
6. Nach der Installation ist eventuell ein Neustart erforderlich. Klicken Sie auf **Ja** oder **Fertigstellen**.
7. Brechen Sie bei der erneuten Anmeldung den **Download-Assistenten für Sicherheitssoftware** ab und schließen Sie SEC.

6.2.7 Wiederherstellen der Registrierungsdaten und Datenbank

Sie müssen die Registrierungsdaten und Datenbank des alten Servers auf dem neuen Server wiederherstellen.

Verfahren Sie hierzu wie folgt:

1. Halten Sie auf dem neuen Server die Dienste „Sophos Message Router“ und „Sophos Management Service“ an. Verfahren Sie hierzu wie folgt:
 - a) Klicken Sie auf **Start, Ausführen**, geben Sie `services.msc` ein und klicken Sie auf **OK**.
 - b) Rechtsklicken Sie im **Dienstefenster** auf den Namen des jeweiligen Diensts und klicken Sie auf **Anhalten**.
 - c) Schließen Sie das **Dienstefenster**.
2. Öffnen Sie eine Eingabeaufforderung und wechseln Sie in das Installationsverzeichnis der Sophos Datenbank. Das Standardverzeichnis lautet `C:\Programme\Sophos\Enterprise Console\DB`.
3. Geben Sie im Installationsverzeichnis der Sophos Datenbank folgenden Befehl ein:
`RestoreDB C:\SECBBackup\SOPHOS.bak`
4. Klicken Sie auf **Start, Ausführen**, geben Sie `regedit` ein und klicken Sie auf **OK**.
Der **Registrierungs-Editor** wird angezeigt.
5. Klicken Sie auf **Datei** und **Importieren** und wählen Sie die in [Sichern der Registrierungsdaten und Datenbank](#) (Seite 14) exportierte Datei aus.
Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

6. Navigieren Sie zu dem importierten Registrierungsschlüssel:
HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Sophos\EE\Management
Tools\DatabaseConnectionMS.
7. Führen Sie das Tool „ExportPrivateStore“ zum Löschen des privaten Speichers über folgenden Befehl aus:

```
ExportPrivateStore -d
```

Hinweis: Wenn eine Bestätigungsaufforderung angezeigt wird und drücken Sie auf Y.
8. Importieren Sie den privaten Speicher des alten Servers mit dem Tool „ExportPrivateStore“. Verwenden Sie hierzu die unter [Sichern der Registrierungsdaten und Datenbank](#) (Seite 14) gespeicherte Datei.

```
ExportPrivateStore -s -i < Dateiname >
```
9. Starten Sie die Dienste „Sophos Message Router“ und „Sophos Management Service“ auf dem neuen Server neu.

6.2.8 Beziehen der Update-Konfiguration

Verfahren Sie wie folgt:

1. Öffnen Sie auf dem neuen Server Sophos Enterprise Console.
2. Klicken Sie im Menü **Ansicht** auf **Update Manager**.
Die Update Manager-Liste wird angezeigt.
3. Rechtsklicken Sie auf den SUM und wählen Sie **Konformität mit Konfiguration**.
Die Konfiguration wird auf den neuen Server übertragen.

Der Migrationsvorgang ist hiermit abgeschlossen: Sie können den alten Server außer Betrieb nehmen. Nähere Informationen hierzu finden Sie unter [Außerbetriebnahme des alten Servers](#) (Seite 19).

7 Außerbetriebnahme des alten Servers

1. Wenn Sie den alten Server außer Betrieb nehmen, empfiehlt sich, die Festplatte sicher zu löschen oder zu zerstören.
2. Wenn Sie den alten Server wieder verwenden, deinstallieren Sie Sophos Enterprise Console über die Systemsteuerung in Windows. Wenn Sie mit der alten Identität migriert haben, weisen Sie dem alten Server zunächst eine neue Identität zu, bevor Sie ihn wieder ans Netzwerk anschließen.

8 Technischer Support

Technischen Support zu Sophos Produkten können Sie wie folgt abrufen:

- Rufen Sie das SophosTalk-Forum unter <http://community.sophos.com/> auf und suchen Sie nach Benutzern mit dem gleichen Problem.
- Durchsuchen Sie die Support-Knowledgebase unter <http://www.sophos.de/support/>.
- Laden Sie Dokumentation zu den Produkten unter <http://www.sophos.de/support/docs/> herunter.
- Senden Sie eine E-Mail an den technischen Support support@sophos.de und geben Sie die Versionsnummer(n), Betriebssystem(e) und Patch Level Ihrer Sophos Software sowie ggf. den genauen Wortlaut von Fehlermeldungen an.

9 Rechtlicher Hinweis

Copyright © 2011 Sophos Group. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Publikation darf in jeglicher Form, weder elektronisch oder mechanisch, reproduziert, elektronisch gespeichert oder übertragen werden, noch fotokopiert oder aufgenommen werden, es sei denn, Sie haben entweder eine gültige Lizenz, gemäß der die Dokumentation in Übereinstimmung mit den Lizenzvereinbarungen reproduziert werden darf oder Sie haben eine schriftliche Genehmigung des Copyright-Inhabers.

Sophos und Sophos Anti-Virus sind eingetragene Warenzeichen der Sophos Plc und Sophos Group. Alle anderen erwähnten Produkt- und Unternehmensnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Inhaber.